

TOP 1 Antrag zur Geschäftsordnung

Bürgermeisterin Gatz informiert den Gemeinderat, dass der unter TOP 10 eingereichte Bauantrag von den Antragstellern zurückgenommen wurde und somit eine Behandlung im Gemeinderat nicht mehr notwendig ist. TOP 10 wird von der Tagesordnung entnommen. Der Gemeinderat erklärt sich damit einverstanden.

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

TOP 1.1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die letzte Sitzungsniederschrift vom 16.09.2014 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 2 Anwesend: 15

TOP 2 Vollzug des BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss; Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes durch Deckblatt Nr. 16; Baugebiet Ast Bielerfeld-Erweiterung

Dem Gemeinderat wird das durch das Büro KomPlan ausgearbeitete Deckblatt Nr. 16 zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes im Bereich Ast-Bielerfeld-Erweiterung vorgestellt und ausführlich erörtert. Nach eingehender Beratung billigt der Gemeinderat das vom Büro KomPlan in Landshut zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes ausgearbeitete Deckblatt Nr. 16 in der heutigen Fassung (30.09.2014) mit Begründung in der heutigen Fassung (30.09.2014).

Die Verwaltung wird beauftragt, das Bauleitplanverfahren sowie die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Beiliegender Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Bei Herrn Dr. Westphal wurde persönliche Beteiligung nach Art. 49 Abs.1 GO festgestellt. Herr Dr. Westphal hat an der Abstimmung nicht mitgewirkt.

Ja: 15 Nein: 0 pers. beteiligt: 1 Anwesend: 16

TOP 3 Vollzug des BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss; Bebauungsplanentwurf Ast-Bielerfeld-Erweiterung II

Durch das Planungsbüro KomPlan, Herrn Bauer wird dem Gemeinderat der Bebauungsplanvorentwurf Ast-Bielerfeld-Erweiterung II vorgestellt und ausführlich erörtert. Nach eingehender Beratung billigt der Gemeinderat den vom Büro KomPlan in Landshut ausgearbeiteten Bebauungsplanvorentwurf Ast-Bielerfeld-Erweiterung II in der heutigen Fassung (30.09.2014) mit Begründung in der heutigen Fassung (30.09.2014).

Die Verwaltung wird beauftragt, das Bauleitplanverfahren sowie die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. **der Gemeinde Tiefenbach vom**
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

TOP 4 Vollzug des BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss; Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes durch Deckblatt Nr. 17, Sondergebiet, Freiflächenphotovoltaikanlage Binsham

Durch das Planungsbüro KomPlan, Herr Bauer wird dem Gemeinderat der Flächennutzungsplanentwurf, Deckblatt Nr. 17 (Ausweisung eines Sondergebietes zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage auf der Konversionsfläche Binsham) vorgestellt und ausführlich erörtert. Der Gemeinderat billigt den vom Büro KomPlan in Landshut ausgearbeiteten Planentwurf Deckblatt Nr. 17 zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes in der heutigen Fassung (30.09.2014), sowie die dazugehörige Begründung in der heutigen Fassung (30.09.2014).

Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und parallel hierzu, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 a Abs. 2 BauGB durchzuführen. Beiliegender Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurde bei Herrn Beck Wolfgang persönliche Beteiligung nach Art. 49 Abs. 1 GO festgestellt. Herr Beck Wolfgang hat an der Abstimmung nicht mitgewirkt.

Ja: 15 Nein: 0 pers. beteiligt: 1 Anwesend: 16

TOP 5 Vollzug des BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss; Vorhabenbezogener Bebauungsplanentwurf, Freiflächenphotovoltaikanlage Binsham

Durch das Planungsbüro KomPlan, Herr Bauer wird dem Gemeinderat der vorhabenbezogene Bebauungsplan Freiflächen-Photovoltaikanlage Binsham, sowie der Vorhaben- und Erschließungsplan vorgestellt und erörtert. Der Gemeinderat billigt den vom Büro KomPlan aus Landshut ausgearbeiteten, vorhabenbezogenen Bebauungsplan (Freiflächenphotovoltaikanlage Binsham) sowie den zugrundeliegenden Vorhaben- und Erschließungsplan in der heutigen Fassung (30.09.2014), sowie die dazugehörige Begründung in der heutigen Fassung (30.09.2014).

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und parallel dazu die vorgezogene Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Vorgenanntes Bebauungsplanverfahren erfolgt im Parallelverfahren zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes durch Deckblatt Nr. 17.

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurde bei Herrn Beck Wolfgang persönliche Beteiligung nach Art. 49 Abs. 1 GO festgestellt. Herr Beck Wolfgang hat an der Abstimmung nicht mitgewirkt.

Ja: 15 Nein: 0 pers. beteiligt: 1 Anwesend: 16

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. **der Gemeinde Tiefenbach vom**
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

TOP 6 Vollzug des BauGB; Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes durch Deckblatt Nr. 18, Siedlungsentwicklung Unterfeld - Erweiterung V

Um im Ortsteil Tiefenbach weitere Wohnbausiedlungstätigkeiten zu ermöglichen, beschließt der Gemeinderat, nördlich im Ortsteil Tiefenbach im Bereich des bestehenden Baugebietes Unterfeld-Erweiterung IV, weitere Bauflächen auszuweisen. Hierzu beschließt der Gemeinderat den rechtskräftigen Flächennutzungs- und Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 18 zu ändern. Das Plangebiet umfasst den nordwestlichen Ortsrandbereich Tiefenbach.

Das Plangebiet wird wie folgt umgrenzt:

- Im Osten: durch ein allgemeines Wohngebiet (WA) bzw. Sportanlagen
- Im Süden: durch ein allgemeines Wohngebiet (WA)
- Im Westen: durch ein geplantes Gewerbegebiet bzw. landwirtschaftliche Nutzflächen
- Im Norden: durch Sportanlagen

Mit der Ausarbeitung des Planes wird das Büro KomPlan in Landshut beauftragt.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

TOP 7 Vollzug des BauGB; Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungs- und Grünordnungsplanes, Tiefenbach Unterfeld-Erweiterung V

Der Gemeinderat beschließt nördlich am Ortsrand von Tiefenbach, angrenzend zum bestehenden Baugebiet Unterfeld-Erweiterung IV, weitere Baulandflächen auszuweisen, für welche ein qualifizierter Bebauungsplan im Sinne von § 30 Abs. 1 BauGB samt Grünordnungsplan aufgestellt wird.

Die auszuweisende Fläche wird wie folgt umgrenzt:

- Im Norden: durch Sportanlagen
- Im Osten: durch Sportanlagen bzw. durch ein allgemeines Wohngebiet (WA)
- Im Süden: durch ein allgemeines Wohngebiet (WA)
- Im Westen durch landwirtschaftliche Nutzflächen bzw. durch geplantes Gewerbegebiet

Das Plangebiet umfasst die Grundstücksflächen aus Flur-Nr. 2392, 2397 und 2407/1 Gemarkung Tiefenbach. Es ist beabsichtigt, das Baugebiet unter Einhaltung der emissionsrechtlichen Anforderungen als allgemeines Wohngebiet (WA) bzw. als Mischgebiet (MI) festzusetzen. Mit der Ausarbeitung des Planes wird das Büro KomPlan in Landshut beauftragt. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung Unterfeld-Erweiterung V.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. **der Gemeinde Tiefenbach vom**
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

TOP 8 Auftragsvergaben; Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Tiefenbach; Gewerke: A) Putzarbeiten, B) Estricharbeiten, C) Fliesenarbeiten, D) Bodenbeschichtungsarbeiten, E) Deckensektionaltor

TOP 8.1 Verputzarbeiten; Erweiterung FW-Haus Tiefenbach

Bei der am 25.09.2014 stattgefundenen Eröffnung wurden für das Gewerk Verputzarbeiten keine Angebote abgegeben. Insgesamt wurden 4 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Angesichts dessen beschließt der Gemeinderat, die Verputzarbeiten über ein Nachtragsangebot zu vergeben. Das Büro Sumgruber wird beauftragt, die entsprechenden Nachträge zu erstellen.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

TOP 8.2 Estricharbeiten; Erweiterung FW-Haus Tiefenbach

Bei der am 25.09.2014 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 2 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 5 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die oben genannte Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Büro für Bautechnik Karl Sumgruber technisch und rechnerisch überprüft. Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Estrichbau Jell, Siemensstr. 19, 84051 Essenbach mit einer Angebotssumme in Höhe von 3.161,83 Euro einschließlich MwSt. abgegeben. Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat den Auftrag der mindestnehmenden Firma Estrichbau Jell, gemäß vorstehendem Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

TOP 8.3 Fliesenarbeiten; Erweiterung FW-Haus Tiefenbach

Bei der am 25.09.2014 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 2 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 7 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die oben genannte Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Büro für Bautechnik Karl Sumgruber technisch und rechnerisch überprüft. Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Fliesen Geis GmbH & Co. KG, Utting 2, 94530 Auerbach mit einer Angebotssumme von 4.513,67 Euro inkl. MwSt. abgegeben. Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat den Auftrag der mindestnehmenden Firma Fliesen Geis GmbH & Co. KG gemäß vorstehendem Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. **der Gemeinde Tiefenbach vom**
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

TOP 8.4 Bodenbeschichtungsarbeiten; Erweiterung FW-Haus Tiefenbach

Bei der am 25.09.2014 stattgefundenen Angebotseröffnung wurde 1 Angebot in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 3 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die oben genannte Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Büro für Bautechnik Karl Sumgruber technisch und rechnerisch überprüft. Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Birkle + Thomer + Resch GmbH, Hauptstr. 57, 84184 Tiefenbach mit einer Angebotssumme von 5.182,45 Euro inkl. MwSt. abgegeben. Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat den Auftrag der mindestnehmenden Firma Birkle + Thomer + Resch GmbH gemäß vorstehendem Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

TOP 8.5 Deckensektionaltor; Erweiterung FW-Haus Tiefenbach

Bei der am 25.09.2014 stattgefundenen Angebotseröffnung wurden 2 Angebote in ordnungsgemäßen Zustand abgegeben. Insgesamt wurden 3 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die oben genannte Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Die Angebote wurden durch das Büro für Bautechnik Karl Sumgruber technisch und rechnerisch überprüft. Das wirtschaftlich annehmbarste Angebot wurde von der Firma Seiler & Heinzel GmbH, Landshuter Str. 57, 84030 Ergolding mit einer Angebotssumme von 4.978,96 Euro inkl. MwSt. abgegeben. Da keinerlei Anlass für einen Ausschluss des Angebots besteht und die Firma in der Lage ist, die Arbeiten in dieser Größe im vorgegebenen Zeitraum zu erbringen, beschließt der Gemeinderat den Auftrag der mindestnehmenden Firma Seiler & Heinzel GmbH gemäß vorstehendem Angebotspreis zu erteilen.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

TOP 9 Feststellung der Jahresrechnung 2013 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Zu Beginn ging Bürgermeisterin Frau Gatz auf den gesetzlich vorgeschriebenen Rechnungsprüfungsbericht des Jahres 2013 ein und betonte, dass dieser ohne abschlägige Anmerkungen der Prüfer erstellt werden konnte. Der Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 vom 24.07.2014 wurde bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben. Die im Haushaltsjahr 2013 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt sind, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt. Die Jahresrechnung für das Jahr 2013 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Die weiteren Ausführungen hinsichtlich des Ergebnisses der Jahresrechnung sind aus dem beiliegenden Formblatt, welches Bestandteil dieses Beschlusses ist, zu entnehmen.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. **der Gemeinde Tiefenbach vom**
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

TOP 10 Vorlage im Genehmigungsverfahren; xxxxxxxxxxxxxxxx; Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 95/8 der Gemarkung Ast, Ortsteil Ast, Hauptstr. 142

Dieser Tagesordnungspunkt wurde entnommen.

Anwesend: 16

TOP 11 Antrag des offenen Astwerk e.V. zur Unterstützung der Kindergruppe 8 - 13 Jahre

Der Antrag des Vereins Offenes Astwerk e.V. wurde dem Gemeinderat verlesen. Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde die 1. Vorsitzende des Vereins Frau Doris Fritsch eingeladen. Frau Fritsch informierte den Gemeinderat über die Aktivitäten des Offenen Astwerks e.V. und stellte das Projekt Kindergruppe Selbermacher vor. Im Gemeinderat wurde ausgiebig über die beantragte isolierte Förderung dieser auf 15 Teilnehmer begrenzten Kinder- und Jugendgruppe bis 13 Jahre diskutiert. Eine Einigung hinsichtlich der Förderung bzw. Bezuschussung des Projekts konnte nicht erzielt werden. Nach weiterer eingehender Beratung kommt der Gemeinderat überein, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen. Es wird für notwendig erachtet, Herrn Schröter vom Landratsamt Landshut, Kreisjugendring zu einer Gemeinderatssitzung einzuladen um sachliche Hilfestellung in Bezug auf Förderung und Betreuung von Kinder- und Jugendlichen in Gemeinden zu geben.

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16

TOP 12 Verschiedenes

TOP 12.1 Informationen der Bürgermeisterin

Das Projekt LEADER Landkreis Landshut wird bekanntgegeben.

Es wird wieder versucht, in der Gemeinde einen Weihnachtsmarkt auszurichten.

Anwesend: 16

Ende: 22:15 Uhr

Rudolf Radlmeier
Schriftführer

Birgit Gatz
Erste Bürgermeisterin